

Linde Habstetten, Bolligen

Die Gemeinde Bolligen hat die Linde 1960 erworben.

Nachdem Private in den 1990er Jahren den westlichen Teil im Baurecht übernommen und eine Zimmerei und drei Wohnungen realisiert haben, haben sie 2016 auch den östlichen Teil im Baurecht übernommen.

Mit einem grossen Befreiungsschlag wollen sie die bestehenden, durch etappenweise Erweiterungen entstandenen Räumlichkeiten von allgegenwärtigen Niveaudifferenzen und umständlichen Erschliessungen befreien und die längst notwendigen Sanierungen angehen.

Der Saal, für ca. 100 Personen, das Restaurant, für neu ca. 80 Personen, und die dazugehörige Küche befinden sich neu auf gleichem Niveau. Die Vergrösserung des Restaurants findet in der ostseitigen Erweiterung Platz. Die Küche wird im nordseitigen, eingeschossigen Anbau untergebracht.

Die drei Wohnungen werden im bestehenden Hauptvolumen realisiert, verfügen über Aussenräume und werden nordseitig über eine Treppenanlage inkl. Lift erschlossen.

Auftraggeber

- Privat

Objektdate

- Gemeindeversammlung:	März 2016
- Gemeindeabstimmung:	Juni 2016
- Planungsbeginn:	Juli 2016
- generelles Baugesuch:	Sept. 2016
- Baueingabe:	Juli 2017
- Baubewilligung:	Dezember 2017
- Baubeginn:	Juni 2018
- Eröffnung Restaurant:	Oktober 2019
- Geschossfläche SIA 416:	1'440 m ²
- Gebäudevolumen SIA 416:	4'740 m ³



